

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 8. Juli 2022

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister ersuchte aus aktuellem Anlass um die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes. Der Sachverhalt wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 01.07.2022 entsprechend vorberaten.

Tagesordnungspunkt 12: Projekt: E-Ladesäulen Lieser- und Maltatal, Kündigung des bestehenden Vertrages (STW Klagenfurt); Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung auf ein System der Fa. EnerCharge GmbH;
Der Gemeinderat erteilte für die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes die Zustimmung.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wurde aufgrund der verheerenden Auswirkungen des Unwetters vom 29. Juni 2022 in den Gemeinden Treffen und Arriach, den beiden Gemeinden als Unterstützung ein Solidaritätsbeitrag € 5.000,00 (je € 2.500,00/Gemeinde) zugesprochen. Der Betrag von 5.000,00 € wurde mittels Nachtragsvoranschlag finanziert.

02: Bestellung von zwei Gemeinderäten zu Protokollmitunterfertigern der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung gemäß § 45 der K-AGO.

Als Protokoll Mitunterfertiger wurden Frau GR Sissy Christine EBNER, BA und Herr GR-Ersatz Mario KOLLER bestimmt.

03: Fragestunde gemäß § 46 K-AGO

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten.
Bis Donnerstag, 7. Juli 2022 - 16:00 Uhr, ist keine Anfrage eingegangen.

04: Berichte des Bürgermeisters

- a.) Bericht über die Nachmittagsbetreuung GTS - Volksschule Malta
- b.) Wohnprojekt Ortszentrum Malta „Malta wei-

terdenken“; Bericht über die Zukunftswerkstatt vom 02.06.2022

- c.) Bericht Dorfservice 2021 (Tätigkeiten, Hilfestellungen)
- d.) Bericht über die durchgeführten Brückensanierungen

05: Kenntnisnahme der Kassenprüfung vom 29. Juni 2022

Der Obmann des Kontrollausschusses, Herr GR Günter Voß, hat sich am 6. 7. 2022 aus beruflichen Gründen für diese Sitzung entschuldigt. Er hat ersucht, bei der nächsten Gemeinderatssitzung Bericht zu erstatten. Der Gemeinderat nahm die vorgeschlagene Vorgangsweise zur Kenntnis.

06: Bericht über die aktuellen Entwicklungen im örtlichen und regionalen Tourismus; Bericht-erstatte(r): GV Kerstin Pirker-Fuchsbichler

Frau GV Kerstin Pirker-Fuchsbichler (Obfrau TVB Malta) berichtete über die neuesten Entwicklungen im örtlichen und regionalen Tourismus.

07: Bericht über den aktuellen Verfahrensstand betreffend das Projekt „Interkommunales Altstoffsammelzentrum und Kompostieranlage“ (Gmünd-Krems-Trebesing, RHLV Lieser Maltatal); Bericht-erstatte(r): Vzbgm. Norbert Enders

Herr Vzbgm. Norbert Enders (Obmann RHLV Lieser-Maltatal) berichtete über den aktuellen Verfahrensstand betreffend das Projekt „Interkommunales Altstoffsammelzentrum und Kompostieranlage“ (Gmünd-Krems-Trebesing-Malta, RHLV Lieser Maltatal).

08: Asphaltierungsarbeiten Baulandmodell Hilpersdorf-Stürzerfeld, Vergabe der Leistungen; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion entschied der Gemeinderat die Asphaltierungsarbeiten betreffend das Baulandmodell Hilpersdorf-Stürzerfeld in diesem Jahr nicht durchzuführen. Die Sachlage wird dem Bauausschuss zur weiteren Bearbeitung zugewiesen. Dieser soll die Höhen, Massen, etc. nochmals erheben und in weiterer Folge soll das Projekt ausgeschrieben werden. Erst wenn die neuen Daten und Angebote vorlie-

gen, soll der Sachverhalt wieder im Gemeinderat diskutiert werden.

09: Wasserversorgungsanlage Malta - Sanierung Quellenfassung Pfarrquelle - Vergabe der Ingenieur- und Planungsleistungen; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig, die Ingenieur- und Planungsleistungen (Einreichung Förderunterlagen) betreffend die Sanierung der Quellenfassung „Pfarrquelle“ an das Büro IB Graf (DI Thomas Graf) mit einer Auftragssumme von 19.808,54 € (brutto) zu vergeben.

10: Feuerwehr-Auslagenersatz-Verordnung 2022; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde vom Gemeinderat einstimmig die Erlassung der Feuerwehr-Auslagenersatz-Verordnung - siehe Verordnungsentwurf - beschlossen.

11: Sanierung Wohnhäuser Malta 47/48

a.) Bericht über den aktuellen Projektstand

b.) Aufnahme eines Darlehens/Investitionskredites, Malta 47, Vergabe der Finanzierungsleistung; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion und vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung wurde auf Vorschlag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat die Aufnahme eines Darlehens für das Wohnhaus Malta 47 entsprechend den angeführten Angeboten einstimmig an die UniCredit Bank Austria AG vergeben.

c.) Aufnahme eines Darlehens/Investitionskredites, Malta 48, Vergabe der Finanzierungsleistung; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion und vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung wurde auf Vorschlag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat die Aufnahme eines Darlehens für das Wohnhaus Malta 48 entsprechend den angeführten Angeboten einstimmig an die UniCredit Bank Austria AG vergeben.

d.) Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Wohnhaus Malta 47“; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf des Investitions- und Finanzierungsplans betreffend das Vorhaben „Sanierung Wohnhaus Malta 47“ vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

e.) Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Wohnhaus Malta 48“; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf des Investitions- und Finanzierungsplans betreffend das Vorhaben „Sanierung Wohnhaus Malta 48“ vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

12: Projekt: E-Ladesäulen Lieser- und Maltatal, Kündigung des bestehenden Vertrages (STW Klagenfurt); Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung auf ein System der Fa. EnerCharge GmbH

Nach einer eingehenden Beratung wird auf Antrag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Ankauf einer E-Ladestation laut Angebot der Fa. EnerCharge weiter zu verfolgen. Die Finanzierung erfolgt mittels Bundesförderung und mit Hilfe von IKZ-Mitteln.

Gemeinderatssitzung vom 14. Oktober 2022

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister ersuchte aus aktuellem Anlass um die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes zum Thema „Veräußerung des Schwimmbades Malta“. Aufgrund der mehrheitlichen Zustimmung des Gemeinderates (*vier Gegenstimmen: Vzbgm. Norbert Enders, Werner Gigler, Johann Pschernig, Elisabeth Karner*) wurde der Sachverhalt vor dem nicht öffentli-

chen Teil der Sitzung als Tagesordnungspunkt 19 behandelt. Grundsätzlich wurde die Sachlage in der Gemeindevorstandssitzung am 07.10.2022 entsprechend vorberaten.

Als Begründung *für die Gegenstimmen* seitens der SPÖ-Fraktion wird die Unterschriftenaktion angegeben. Der Gemeinderat sollte sich mit der Unterschriftenaktion für den Erhalt des Schwimmbades auseinandersetzen.

02: Bestellung von zwei Gemeinderäten zu Protokollmitunterfertignern der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung gemäß § 45 der K-AGO.

Als Protokoll Mitunterfertiger wurden Herr GR Johann PSCHERNIG und Herr GR Andreas GENSER bestimmt.

03: Fragestunde gemäß § 46 K-AGO

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten. Bis Donnerstag, 13. Oktober 2022 - 16:00 Uhr, ist keine Anfrage eingegangen.

Herr Martin Sittlinger hat mit E-Mail vom 14.10.2022 (10:20 Uhr) untenstehende Anfrage gestellt:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ist für diesen Winter ein Eislaufplatz vorgesehen/geplant?

Antwort Bürgermeister Mag. Klaus Rüscher:
Für die Wintersaison 2022/2023 ist es vorgesehen den Eislaufplatz (inkl. Banden) wieder aufzustellen.

04: Nachwahlen und Änderungen im Gemeinderat

a.) Nachwahl und Angelobung eines Mitgliedes des Gemeinderates gemäß § 21 Abs. 3 K-AGO

Frau Sabrina Martina BAIER wurde als ordentliches Mitglied des Gemeinderates gewählt und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen angelobt.

b.) Nachwahl und Angelobung eines Ersatzmitgliedes des Gemeinderates gemäß § 21 Abs. 4

K-AGO

Herr Mathias Franz Gwenger wurde als Ersatzmitglied des Gemeinderates gewählt und entsprechenden den gesetzlichen Bestimmungen angelobt.

05: Nachwahlen und Änderungen im Gemeindevorstand

a.) Nachwahl eines sonstigen Mitgliedes des Gemeindevorstandes sowie eines Ersatzmitgliedes gemäß § 24 K-AGO

Auf Grund der ordnungsgemäß vor dem Gemeinderat eingebrachten Wahlvorschläges hat der Vorsitzende die nachstehenden Mandatare, und zwar Herrn GR Franz Stefan GUGGENBICHLER als sonstiges Mitglied des Gemeindevorstandes und Herrn GR Martin SITTLINGER als Ersatzmitglied des Gemeindevorstandes für gewählt erklärt.

b.) Angelobung des sonstigen Mitgliedes des Gemeindevorstandes sowie des Ersatzmitgliedes gemäß § 25 K-AGO

Das für neu gewählt erklärte Mitglied des Gemeindevorstandes Herr Franz Stefan GUGGENBICHLER und das Ersatzmitglied Martin SITTLINGER wurden entsprechenden den gesetzlichen Bestimmungen angelobt.

06: Nachwahlen und Änderungen in den Ausschüssen

a.) Nachwahl eines Mitgliedes für den Kontrollausschuss

Aufgrund der Änderungen in der FPÖ-Fraktion war auch eine Nachwahl eines Mitgliedes in den Kontrollausschuss erforderlich.

Mit dem vorgelegten und gefertigten Wahlvorschlag wurde Frau GR Sabrina Martina BAIER als Mitglied des „Kontrollausschusses“ nominiert. Der gegenständliche Wahlvorschlag wurde vom Bürgermeister vor dem Gemeinderat als für gewählt erklärt.

b.) Nachwahl eines Mitgliedes für den Ausschuss „Familien, Kultur und Sport“ durch die FPÖ-Fraktion

Mit dem vorgelegten und gefertigten Wahlvorschlag wurde Herr GV Franz Stefan GUGGEN-

BICHLER als Mitglied des Ausschusses für „Familien, Kultur und Sport“ nominiert.

Der gegenständliche Wahlvorschlag wurde vom Bürgermeister vor dem Gemeinderat als für gewählt erklärt.

07: Berichte des Bürgermeisters

a.) Bericht über die Infoveranstaltung „Glasfaserausbau in Malta“

b.) Bericht über den Projektstand „Sanierung Gemeindewohnhäuser Malta 47 und 48“

08: 1. Nachtragsvoranschlag 2022; Beratung und Beschlussfassung

Veränderungen in Einnahmen und Ausgaben während des laufenden Haushaltsjahres müssen von den Gemeinden in sogenannten Nachtragsvoranschlägen abgebildet werden.

Die Finanzverwaltung hat entsprechend den Beschlüssen der Gemeindegremien einen Entwurf über den 1. Nachtragsvoranschlag für den Finanzierungs- und Ergebnishaushalt des Jahres 2022 erstellt. Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags wurde der Gemeindeaufsicht, Herrn Hotschnig (AKL, Abt. 3), zur Prüfung übermittelt (Anlage 8 Entwurfsversion 1 NTVA, Anlage 9 Erläuterungen zum 1 NTVA, Anlage 10 Nachtragsvoranschlagsverordnung, Anlage 11 Textliche Erläuterungen zur 1. Nachtragsvoranschlagsverordnung). Die entsprechende Kundmachung erfolgte in der Zeit vom 07.10. – 14.10.2022 (Anlage 12).

Im Rahmen des Besuches der Gemeinderevision (Abt. 3 AKL – Herr Hotschnig und Herr Klemen) am 13. Oktober 2022 wurde unter anderem auch der 1. NTVA 2022 begutachtet und als in Ordnung befunden.

Der Finanzverwalter stellt den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022 vor und steht den Mandatären für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Der Bürgermeister bedankt sich in diesem Zusammenhang beim Finanzverwalter für seine au-

ßerordentlich gute Arbeit bei der Erstellung des Nachtragsvoranschlags.

Auf Grundlage der vorgelegten Unterlagen wurde der vorgestellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags für das Jahr 2022 in der vorliegenden Fassung auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

09: Trachtenkapelle Malta – Neuaufstellung der Förderung; Beratung und Beschlussfassung

Nach eingehender Beratung beschloss der Gemeinderat auf Vorschlag des Gemeindevorstandes mehrheitlich (Stimmhaltung: Evelyn Lagger, befangen) die Jungmusikerförderung ab dem Jahr 2023 von 1.453,46 € auf 2.000,00 € zu erhöhen. Außerdem wurde eine Jahrespauschale für den Instrumentenkauf und laufende Materialbeschaffungen von 2.000,00 € eingeführt. Die Förderbedingungen wurden für eine Dauer von fünf Jahren (2023 – 2027) beschlossen.

10: Leader-Projekt: „ICH und WIR – GLÜCKSKINDER“; Aufbringung der Eigenmittel; Beratung und Beschlussfassung

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes beschloss der Gemeinderat einstimmig das Projekt Ich und Wir – Glückskinder in Kooperation mit den Gemeinden Gmünd und Krems durchzuführen. Die Eigenmittel in der Höhe von € 516,00 wurden entsprechend sichergestellt.

11: Weiterführung der Klima- und Energiemodellregion ab dem Jahr 2023; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Erläuterung sowie auf Antrag des Gemeindevorstandes beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass sich die Gemeinde Malta auch in den 3 weiteren Jahren (2023 – 2025) an der KEM-Region Lieser- Maltatal beteiligt. Die Kosten pro Jahr werden 4.810,65 € betragen und werden im Voranschlag für das Jahr 2023 sichergestellt. Der Beschluss wurde vorbehaltlich gefasst. Grundlage ist, dass alle Gemeinden des Lieser- und Maltatals sich an der Weiterführung der KEM beteiligen.

12: Stromlieferung Gemeinde Malta - Änderung des Stromlieferungsvertrages mit der KELAG;

Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat legte einstimmig fest, einen Dreijahresvertrag (2023 – 2025) mit der KELAG laut Angebot und dem dargelegten Sachverhalt abzuschließen.

13: Projekt: „ABA Malta BA09 – RW Kanal – Aufschließung Moser“ – „Straßenverbreiterung Jesenweg“;

a.) Bericht über das Ausschreibungsverfahren

b.) Vergabe der Leistungen; Beratung und Beschlussfassung

Nach dem vorliegenden Prüf- und Vergabebericht schien die Fa. Erdbau-Steinbruch Gigler GmbH, 9853 Gmünd, als Billigstbieter auf. Auf Antrag des Gemeindevorstandes trat der Gemeinderat einstimmig für eine Vergabe der Baumeisterarbeiten betreffend das Projekt „ABA Malta BA09 – RW Kanal – Aufschließung Moser“ – „Straßenverbreiterung Jesenweg“ an die Fa. Erdbau-Steinbruch Gigler GmbH mit einer Auftragssumme von € 183.560,94 brutto (mit Regie) ein.

14: Projekt: PV-Anlage Festsaal Malta

a.) Bericht über das Ausschreibungsverfahren

b.) Vergabe der Installations- und Montageleistungen; Beratung und Beschlussfassung

Nach dem vorliegenden Vergabevorschlag schien die Fa. Elektro Pirker als Billigstbieter auf. Auf Antrag des Gemeindevorstandes trat der Gemeinderat einstimmig für eine Vergabe der Leistungen betreffend das Projekt „PV Anlage Festsaal Malta“ an die Fa. Elektro Pirker, Gmünd mit einer Auftragssumme von € 37.674,05 netto ein.

15: Genehmigung und Durchführung der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Horst Klampferer, GZ: 6557/22 (KG 73008 Malta) nach den Bestimmungen des § 15 LTG (Straßenanlage: Steinbruchweg/Hoferbrücke); ; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Ab- und Zuschreibungen der Trennstücke, wie im

Plan des DI Horst Klampferer vom 13.06.2022 mit der GZ 6557/22 (73008 KG Malta) ersichtlich. Zudem wurde die Entlassung der jeweiligen Trennstücke aus dem Öffentlichen Gut mit Aufhebung des Gemeingebrauchs, bzw. die Übernahme der entsprechenden Trennstücke ins Öffentliche Gut und die Widmung zum Gemeingebrauch beschlossen.

16: Genehmigung und Durchführung der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Horst Klampferer, GZ: 4572/13 (KG 73008 Malta), „Zufahrtsstraße BLM Fischertraten“; ; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Ab- und Zuschreibungen der Trennstücke, wie im Plan des DI Horst Klampferer vom 06.06.2015 mit der GZ 4572 (KG 73008 Malta) ersichtlich. Zudem wurde die Entlassung der jeweiligen Trennstücke aus dem Öffentlichen Gut mit Aufhebung des Gemeingebrauchs, bzw. die Übernahme der entsprechenden Trennstücke ins Öffentliche Gut und die Widmung zum Gemeingebrauch beschlossen.

17: Zustimmung zur Überbauung des Grundstücks 1456/1 betreffend das Bauvorhaben des Herrn Gerald Korb, beim Objekt Hilpersdorf 61, 9854 Malta

Nach eingehender Beratung fasste der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters bzw. Gemeindevorstandes **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Malta, als Verwalterin des öffentlichen Guts, erteilte dem Bauwerber Herrn Gerald Korb, Hilpersdorf 1, 9854 Malta, die unwiderrufliche Zustimmung für die Überbauung des Grundstücks 1456/1, 73008 KG Malta, im Rahmen des beantragten Bauvorhabens „Sanierung (teilweiser Abbruch und Neuerrichtung) des bestehenden Objektes Hilpersdorf 61“.

18: Aufhebung Teilbebauungsplan Maltabergalm für die Grundstücke 477/1, 477/2 und 477/3; KG Maltaberg 73009, vom 29.12.1999, Zahl: 031-O/1999-1; Beratung und Beschlussfassung

Unter Bedachtnahme der bisher eingelangten Stellungnahmen wurde auf Antrag des Gemeindevorstandes vom Gemeinderat mehrheitlich mit 1 Stimmenthalt (GR Johannes Gritzner) der vorliegende Verordnungsentwurf, Zahl: 031/3/2022/Mbg mit welchem die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Malta vom 29.12.1999, Zahl: 031-0/1999-1 „Teilbebauungsplan Maltabergeralm“ für die Grundstücke 477/1, 477/2 und 477/3, jeweils 73009 KG Maltaberg, aufgehoben wird, beschlossen.

19: Schwimmbad Malta, Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise

Der Gemeinderat legte auf Vorschlag des Gemeindevorstandes mehrheitlich mit vier Gegenstimmen (Vzbgm. Norbert Enders, GR Werner Gilger, GR Johann Pschernig, GR Elisabeth Karner) und mit einer Stimmenthaltung (GR Martin Sittlinger) fest, die Grundstücke 621/6 und 621/7, beide 73008 KG Malta, mit einer Gesamtfläche von 3.322 m², inklusive der auf den Grundstücken situierten Gebäuden und Anlagen um einen Verkaufspreis von € 15,00/m² an Herrn Andreas Pirker, 9854 Malta 5, zu veräußern. Bedingung hierfür ist die zeitnahe Übernahme des Grundstückes samt Objekten durch Herrn Pirker und die sofortige Einstellung des Freibades Malta von Seiten der Gemeinde Malta.

Als Begründung der Gegenstimmen seitens der SPÖ-Fraktion wird die Unterschriftenaktion angegeben. Der Gemeinderat sollte sich mit der Unterschriftenaktion „für den Erhalt des Schwimmbades“ auseinandersetzen.

Nichtöffentlicher Teil

20: Diverser Personalangelegenheiten

a.) Interne Stellenausschreibung: Kleinkinderzieherin (Stelle von Frau Zenzmaier) - Vergabe der Planstelle; Beratung und Beschlussfassung

b.) Interne Stellenausschreibung: Mitarbeiterin in der schulischen Nachmittagsbetreuung - Vergabe der Planstelle - Nachtrag zum Dienstvertrag von Frau Heike Pirker; Beratung und Beschlussfassung

c.) Bericht über die Stellenausschreibung: Kindergartenleiter*in; Beratung über die weitere Vorgangsweise

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden die Beschlüsse betreffend die Vergabe der Planstellen **Kleinkinderzieherin** im KiZe Fischertratten und **Mitarbeiterin in der schulischen Nachmittagsbetreuung** gefasst.



GG-Berlin/pixelio.de

Das Rote Kreuz bedankt sich recht herzlich bei allen Mitgliedern und Gönnern und bedankt sich für die Blutspenden.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein unfallfreies Jahr 2023!



Österreichisches Rotes Kreuz Orststelle Malta